

Pressemitteilung, Juli 2018

ID-Software für die Logistik: ASE wird siebenstellig über Companisto finanziert

Companisto schließt erneut eine siebenstellige Finanzierungsrunde in diesem Jahr ab. Über 1.200 Companisten vertrauen in das Geschäftsmodell der ASE GmbH und investieren insgesamt eine Million Euro über die Investmentplattform in das Unternehmen. Die ursprünglich auf 700.000 Euro ausgelegte Finanzierungsrunde des Bildverarbeitungsspezialisten wird damit um knapp 43 Prozent überzeichnet.

ASE macht Güterverkehr auf der Straße und Schiene verfolgbar

Weltweit werden täglich zig-Millionen Tonnen Güter in Containern transportiert. Diese Container werden in Häfen und großen Containerbahnhöfen mehrfach umgeladen und per Zug und LKW weitertransportiert. Aufgrund der schieren Masse von Containern ist es unmöglich manuell in Echtzeit zu erfassen, wo sich welcher Container aktuell befindet.

ASE hat die Erfassung von Zügen und Lkw mit ihrem System "NUMBERCheck" vollautomatisiert. Dazu wurden Videotore mit hochauflösenden Kameras entwickelt, die am Ein- bzw. Ausgang eines Bahnhofs oder Umschlagterminals aufgestellt werden. An- und abfahrende Züge und Lkw fahren durch das Videotor. Dabei werden alle Waggons und Container automatisch gescannt und die Waggonnummern, Gefahrgutnummern, KFZ-Nummern usw. in Echtzeit automatisch erfasst.

Sämtliche Informationen sind dann sofort digital für den jeweiligen Versender der Waren verfügbar. Gleichzeitig wird optisch erfasst, ob die Waggons, Container oder Lkw Beschädigungen aufweisen. Das ermöglicht zeitnahe Ersatzbeschaffungen und Schadensregulierungen.

Eric Steck, Geschäftsführer der ASE GmbH, freut sich über die erfolgreiche Kampagne bei Companisto. "Wir haben durch unseren Investor ENGELHARDT KAUPP KIEFER mit Companisto einen wertvollen Partner für die Finanzierung unseres Unternehmens gefunden. Es ist uns dann gelungen über 1.200 Investoren auf der Plattform von unserer Idee zu überzeugen. Das macht uns große Freude. Zugleich sehen wir, dass unsere Umsätze sich positiv entwickeln. Die harte Arbeit zahlt sich aus und wird nun durch das gemeinsame Engagement von uns und den Investoren zu einer Win-Win-Situation für alle."

Companisto hat innovative Technologien im Blick

Die erfolgreiche Entwicklung der Kampagne wird auch bei Companisto positiv bewertet. Tamo Zwinge, einer der der beiden Gründer und Geschäftsführer, blickt nicht ohne Stolz auf die ASE-Kampagne zurück. "Wir sind mit Companisto angetreten, um genau solche Innovationen wie die von ASE nach vorn zu bringen. Eine komplexe Fragestellung wird mit einer einfachen, aber durchdachten Technologie gelöst. Am Ende hat die gesamte Wirtschaft immense Vorteile davon, wenn auch der Güterverkehr endlich digitalisiert wird. Es ist



großartig, wenn wir als Plattform daran mitwirken können und so unseren Teil am technischen Fortschritt in Deutschland leisten."

Die professionelle Investmentplattform Companisto hat gerade erst verkündet, demnächst Wachstumsfinanzierungen ab 3 Millionen Euro auf der Basis von echtem Eigenkapital anzubieten. Solche Investments waren bislang online nicht möglich. Zwinge macht deshalb deutlich: "Wir haben Herrn Steck und seinem Team von ASE mit diesem Investment eine gute Ausgangslage verschafft. Als nächstes steht das Thema Wachstum an. Genau bei so einer Fragestellung können wir als Plattform jetzt ebenfalls unterstützen und in Zukunft beispielsweise mit unseren neuen Eigenkapital-Beteiligungen ein Unternehmen weiter finanzieren. Damit sind wir ein langfristiger Partner für den Finanzierungsbedarf von innovativen Unternehmen in Deutschland."

Über Companisto:

Companisto (www.companisto.com) ist Marktführer für Crowdinvesting in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Beim Crowdinvesting schließen sich viele Anleger zusammen, um sich gemeinsam mit Wagniskapital an Startups und Wachstumsunternehmen zu beteiligen. Die Investoren können einen Betrag ihrer Wahl investieren und erhalten eine Beteiligung am Gewinn wenn das Startup verkauft wird (Exit-Beteiligung). Aktuell sind über 86.000 Investoren bei Companisto registriert, die sich gemeinsam mit einem Finanzierungsvolumen von über 50 Millionen Euro an mehr als 100 Finanzierungsrunden für Startups und Wachstumsunternehmen beteiligt haben. Gemessen an der Anzahl der veröffentlichten Finanzierungsrunden war Companisto 2015, 2016 und 2017 der aktivste private Wagniskapitalgeber in Deutschland.

Über ASE:

Seit Gründung im Jahr 2002 konzentrieren sich die Aktivitäten der ASE GmbH auf kundenspezifische CCTV -Systeme (Closed Circuit Television), mit denen sicherheitsrelevante Ereignisse und Bereiche in Unternehmen überwacht und Prozesse optimiert werden. Durch kontinuierliches Lernen und Weiterentwicklung von Meilensteinprojekten, wie beispielsweise den OCR-Gates (OCR=Optical character recognition) für den kombinierten Verkehr, blickt ASE auf eine umfassende Branchenexpertise. NUMBERCheck Videotor für Schiene & Straße ist inzwischen das Herzstück des Unternehmens. Damit findet eine vollautomatisierte Erfassung und Registrierung vorbeifahrender Züge oder LKWs statt. Intelligente Sensorik, und spezielle ASE-Software mit einem hocheffizienten OCR-Algorithmus schaffen vielfältigste Möglichkeiten im Bereich der intelligenten Bildverarbeitung. ASE setzt mit diesem System Standards zur Digitalisierung und Optimierung logistischer Prozesse. In allen Bereichen reicht der Service von der Bedarfsanalyse über die Planung, Softwareprogrammierung und der Installation der Kamerasysteme bis zur Inbetriebnahme und Wartung der Anlagen.

Über ENGELHARDT KAUPP KIEFER (EKKUB):

ENGELHARDT KAUPP KIEFER (EKKUB) ist eine Beteiligungsgesellschaft, die mehrheitlich und zu gleichen Teilen von Dr. Tobias Engelhardt, Karl-Friedrich Kaupp und Georg Kiefer gehalten wird. EKKUB beteiligt sich an technologieorientierten Unternehmen mit sehr guten Wachstumsperspektiven. Ziel von EKKUB ist es, die Unternehmen von einer Unternehmensgröße von 1,0 bis 3,0 Millionen Euro Umsatz p. a. innerhalb einer Beteiligungsdauer von ca. 5-7 Jahren auf eine Umsatzgröße von 10-30 Millionen Euro Umsatz p. a. zu begleiten und dann gemeinsam mit dem Management einen Exit zu realisieren.

Weitere Informationen unter www.ekkub.de

Pressekontakt:

Roland Panter Head of Communications Companisto GmbH Köpenicker Str. 154 10997 Berlin, Germany

roland.panter@companisto.com
http://www.companisto.com/